



Fussballclub Oberwinterthur
Postfach 82
Oberwinterthur

Postcheckkonto
Tel. Clubhaus
CH-8404 Winterthur

84-3565-0
052 242 14 21FC
Mitglied SFV Nr. 11257

Grundregeln beim FC Oberwinterthur

1. Pünktlichkeit

- Mein Team wartet auf mich.
- Bin ich unpünktlich, störe ich das gesamte Team.

2. Trainingsbeteiligung

- Ich versuche kein Training zu verpassen.
- Ich sage rechtzeitig ab, wenn ich einmal nicht trainieren kann.
- Möchte ich mich stetig verbessern und mit der Mannschaft erfolgreich sein, muss ich regelmäßig trainieren.

3. Punkt- und Freundschaftsspiele und Turniere

- Die Teilnahme ist für mich selbstverständlich.
- Die Termine sind frühzeitig bekannt, so dass ich private Termine entsprechend anpassen kann.
- Kann ich tatsächlich mal nicht dabei sein, sage ich so frühzeitig wie möglich ab.

4. Freundlichkeit/ Teamfähigkeit

- Freundlichkeit ist für mich selbstverständlich!
- Bin ich unfreundlich, schade ich meiner Mannschaft.
- Ich akzeptiere jeden Spieler und jeden Trainer.
- Fußball ist ein Mannschaftssport. Jeder ist ein wichtiger Teil der Mannschaft.
- Für die Mannschaft gebe ich immer mein Bestes.
- Ich verhalte mich in jeder Situation diszipliniert.

5. Fairplay

- Ich verhalte mich stets korrekt gegenüber den Gegnern.
- Ich werde niemals absichtlich foulern, geschweige denn, meinen Gegenspieler vorsätzlich verletzen.
- Der Schiedsrichter entscheidet im Spiel nach bestem Wissen. Ich diskutiere nicht mit ihm und begegne ihm respektvoll.
- Ich respektiere meine Mitspieler. Jeder gibt 100%. Bei Fehlern unterstütze ich **meine Mitspieler so gut ich kann.**

6. Kritikfähigkeit

- Kritik nehme ich ernst. Durch sie werde ich veranlasst meine Leistung zu verbessern.
- Bei ungerechtfertigter Kritik suche ich das persönliche Gespräch.
- Ich akzeptiere es, wenn ich nicht aufgestellt bin und versuche mich durch gutes, diszipliniertes Training wieder in die Mannschaft zu spielen.

7. Ehrlichkeit

- Ich bin immer ehrlich. Meine Mitspieler und meine Trainer vertrauen Ehrlichkeit. Lügen schadet dem Vertrauensverhältnis!

8. Umwelt und Sauberkeit

- Ich gehe sorgsam mit Vereinseigentum um.
- Das Vereinsgelände halte ich müllfrei und hinterlasse die Kabinen und Duschräume sauber.
- Bin ich zu Gast bei anderen Vereinen gelten die o.g. Grundsätze umso mehr.

3. Motivation

Eltern sollen ihr Kind anfeuern, Applaus spenden und bei Bedarf trösten. „Spielanalysen“ sind zu vermeiden. Den Kindern sollten immer positiv bestärkt werden.

4. Distanz

Eltern halten Abstand zum Spielfeld. Die sogenannte „Eltern-/Fanzone“ ist unbedingt einzuhalten.

5. Fairness

Eltern sind Vorbilder. Auch, wenn es mal emotional zugeht, sind Diskussionen, Beschimpfungen, Provokationen und Kraftausdrücke insbesondere gegenüber den Gegnern und dem/den Schiedsrichtern unbedingt zu unterlassen.

6. Meinungsverschiedenheiten

Probleme oder Meinungsverschiedenheiten sollten direkt mit dem Trainer und niemals vor den Kindern diskutiert werden.

Grundsatz

Jedes Team und jeder Spieler freut sich, wenn lautstark unterstützt wird. Es wäre schön, wenn die Eltern ihre Kinder so oft wie möglich zu den Spielen und Turnieren begleiten können. Eltern sind Zuschauer und „Anfeurer“, die die folgenden Regeln im Sinne der Kinder unbedingt einhalten sollten:

1. Belohnung

Eltern sollen Ihrem Kind zu seiner tollen Leistung gratulieren. Materielle und monetäre Belohnungen sind unbedingt zu vermeiden, da dies dem Mannschaftssportgedanken widerspricht.

2. Ratschläge

Fußballerische Ratschläge erteilen stets die Trainer. Eltern haben dies zu unterlassen.

Das Trainerteam des FC Oberwinterthur dankt es ihnen und freut sich auf euch!